

Änderungen und Ergänzungen zum Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen – ABD –

Beschluss der Bayer. Regional-KODA vom 21.09.2000

- Regelung der Altersteilzeitarbeit
hier: verschiedene Änderungen zum 01.07.2000

Hinweis:

Änderung des ABD Teil A, B, C und D in Umsetzung verschiedener Regelungen des ABD (vgl. im Einzelnen im Textteil) zur Angleichung an arbeitsvertragsrechtliche Regelungen für die Angestellten und Arbeiter des Öffentlichen Dienstes im Freistaat Bayern

- Vergütungsregelung Nr. 34 zum ABD Teil A, 1.
- Monatslohnregelung Nr. 4 zum ABD Teil B, 1.
- Regelung über die Lohnzuschläge gem. § 29 ABD Teil B, 1.
- Regelung über eine Zuwendung für Mitarbeiter
- Regelung für Auszubildende
- Regelung über eine Vergütung für Auszubildende
- Regelung der Arbeitsbedingungen für Praktikanten
- Regelung über eine Zuwendung für Auszubildende
- Regelung über eine Zuwendung für Praktikanten

Anlage zum

Amtsblatt für die Diözese Augsburg; Amtsblatt für die Erzdiözese Bamberg; Pastoralblatt des Bistums Eichstätt; Amtsblatt für das Erzbistum München und Freising; Amtsblatt für das Bistum Passau; Amtsblatt für die Diözese Regensburg; Würzburger Diözesanblatt

Regelung der Altersteilzeitarbeit

hier: verschiedene Änderungen

I. In den bayer. (Erz-)Diözesen wird die „Regelung der Altersteilzeitarbeit“ wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:

- a) In der Überschrift wird das Wort „Altersteilzeit“ durch das Wort „Altersteilzeitarbeit“ ersetzt.
- b) Abs. 1 wird wie folgt gefasst:
 - (1) Der Arbeitgeber kann mit Arbeitnehmern, die
 - a) das 55. Lebensjahr vollendet haben,
 - b) eine Beschäftigungszeit (z. B. § 19 ABD, Teil A, 1.) von fünf Jahren vollendet haben und
 - c) innerhalb der letzten fünf Jahre vor Beginn der Altersteilzeitarbeit mindestens 1080 Kalendertage in einer versicherungspflichtigen Beschäftigung nach SGB III gestanden haben,die Änderung des Arbeitsverhältnisses in ein Altersteilzeitarbeitsverhältnis auf der Grundlage des Altersteilzeitgesetzes vereinbaren; das Altersteilzeitarbeitsverhältnis muss ein versicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis im Sinne des SGB III sein.
- c) In Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „vor dem Beginn der Altersteilzeit“ durch die Worte „vor dem geplanten Beginn des Altersteilzeitarbeitsverhältnisses“ ersetzt.
- d) In Abs. 4 Satz 2 werden die Worte „01. August 2004“ durch die Worte „01. Januar 2010“ ersetzt.

2. § 3 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

- (1) Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit während des Altersteilzeitarbeitsverhältnisses beträgt die Hälfte der bisherigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Als bisherige wöchentliche Arbeitszeit ist die wöchentliche Arbeitszeit zu Grunde zu legen, die mit dem Arbeitnehmer vor dem Übergang in die Altersteilzeitarbeit vereinbart war. Zu Grunde zu legen ist höchstens die Arbeitszeit, die im Durchschnitt der letzten 24 Monate vor dem Übergang in die Alters-

teilzeitarbeit vereinbart war. Bei Ermittlung der durchschnittlichen Arbeitszeit nach Satz 2 dieses Unterabsatzes bleiben Arbeitszeiten, die die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit (z. B. § 15 ABD Teil A, 1.) überschritten haben, außer Betracht. Die ermittelte durchschnittliche Arbeitszeit kann auf die nächste volle Stunde gerundet werden.

3. In § 4 Abs. 1 werden die Worte „mit der Hälfte der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit“ gestrichen.

4. § 5 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 1 Satz 2 wird das Wort „Vergütungen“ durch das Wort „Entgelte“ ersetzt.

b) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

aa) Unterabs. 1 erhält folgende Fassung:

Der Aufstockungsbetrag muss so hoch sein, dass der Arbeitnehmer 83 v. H. des Nettobetrages des bisherigen Arbeitsentgelts erhält (Mindestnettobetrag). Als bisheriges Arbeitsentgelt ist anzusetzen das gesamte, dem Grunde nach beitragspflichtige Arbeitsentgelt, das der Arbeitnehmer für eine Arbeitsleistung bei bisheriger wöchentlicher Arbeitszeit (§ 3 Abs. 1 Unterabs. 2) zu beanspruchen hätte; der sozialversicherungspflichtige Teil der vom Arbeitgeber zu tragenden Umlage zur Zusatzversorgungseinrichtung bleibt unberücksichtigt.

bb) In Unterabs. 2 Satz 1 werden die Worte „dem Vollzeitarbeitsentgelt“ durch die Worte „dem bisherigen Arbeitsentgelt nach Unterabs. 1 Satz 2“ und jeweils das Wort „Vergütungen“ durch das Wort „Entgelte“ ersetzt.

cc) In Unterabs. 4 werden das Wort „Vollzeitarbeitsentgelt“ durch die Worte „bisheriges Arbeitsentgelt“ ersetzt.

c) Abs. 3 wird wie folgt gefasst:

Für die Berechnung des Mindestnettobetrages nach Abs. 2 ist die Rechtsverordnung nach § 15 Satz 1 Nr. 1 des Altersteilzeitgesetzes zu Grunde zu legen. Sofern das bei bisheriger Arbeitszeit zustehende Arbeitsentgelt nach Abs. 2 Unterabs. 1 Satz 2 das höchste in dieser Rechtsverordnung ausgewiesene Arbeitsentgelt übersteigt, sind für die Berechnung des Mindestnettobetrages diejenigen gesetzlichen Abzüge anzusetzen, die bei Arbeitnehmern gewöhnlich anfallen (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a des Altersteilzeitgesetzes).

d) In Abs. 4 werden die Worte „Vollzeitarbeitsentgelts im Sinne des Abs. 2 Unterabs. 1 Satz 2“ durch die Worte „Arbeitsentgelts im Sinne des Abs. 2“ ersetzt.

e) In Abs. 6 wird das Wort „fünf“ durch das Wort „sechs“ ersetzt.

f) In Abs. 7 Satz 1 werden das Wort „regelmäßigen“ durch das Wort „bisherigen“ ersetzt und nach dem Wort „Arbeitszeit“ die Worte „(§ 3 Abs. 1 Unterabs. 2)“ eingefügt.

5. In § 7 Satz 1 werden die Worte „(§ 3 Abs. 2)“ durch die Worte „(§ 3 Abs. 2 Buchst. a)“ ersetzt.

6. § 8 Abs. 1 Unterabs. 2 wird wie folgt gefasst:

Im Falle des Bezuges von Krankengeld (§ 44 ff. SGB V), Versorgungskrankengeld (§§ 16 ff. BVG), Verletztengeld (§§ 45 ff. SGB VII), Übergangsgeld (§§ 49 ff. SGB VII) oder Krankentagegeld von einem privaten Krankenversicherungsunternehmen tritt der Arbeitnehmer für den nach Unterabs. 1 maßgebenden Zeitraum seine gegen die Bundesanstalt für Arbeit bestehenden Ansprüche auf Altersteilzeitleistungen (§ 10 Abs. 2 des Altersteilzeitgesetzes) an den Arbeitgeber ab.

7. In § 9 Abs. 3 Satz 1 werden die Worte „(§ 3 Abs. 2)“ durch die Worte „(§ 3 Abs. 2 Buchst. a)“ ersetzt.

II. Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01.07.2000 in Kraft.

-
1. In Umsetzung des § 26 Abs. 3 ABD Teil A, 1. und der dazugehörigen Protokollnotiz gilt in den bayer. (Erz-)Diözesen folgende

Vergütungsregelung Nr. 34 zum ABD Teil A, 1.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Regelung gilt für die Angestellten im kirchlichen Dienst, die unter den Geltungsbereich des ABD Teil A fallen.

§ 2 Einmalzahlung

- (1) Die Angestellten erhalten für die Monate April 2000 bis Juli 2000 eine Einmalzahlung in Höhe von DM 400,00.

Die Einmalzahlung vermindert sich um DM 100,00 für jeden Kalendermonat, für den der Angestellte

- a) keinen Anspruch auf Bezüge (Vergütung, Urlaubsvergütung oder Krankenbezüge) gegen einen unter das ABD fallenden Arbeitgeber hat; dies gilt nicht für Kalendermonate, in denen nur wegen der Höhe der Barleistungen des Sozialversicherungsträgers Krankengeldzuschuss nicht gezahlt wird,
- b) bereits aus einem anderen Rechtsverhältnis im kirchlichen oder im öffentlichen Dienst (§ 29 Abschn. B Abs. 7 ABD Teil A, 1.) eine Einmalzahlung erhalten hat, die den Regelungen nach dieser Vergütungsregelung dem Grunde nach vergleichbar ist.

- (2) Für die Einmalzahlung gilt § 34 Abs. 1 Unterabs. 1 Satz 1 ABD Teil A, 1. entsprechend. Maßgebend sind die Verhältnisse am 1. April 2000; bei Begründung des Arbeitsverhältnisses nach dem 1. April 2000 sind die Verhältnisse am ersten Tag des Arbeitsverhältnisses maßgebend.

- (3) Die Einmalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen; sie ist nicht gesamtversorgungsfähig.

- (4) Die Absätze 1 bis 3 werden nicht angewendet auf Angestellte, die spätestens mit Ablauf des 12. Juni 2000 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag

nicht für Angestellte, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten oder wegen Erfüllung der Voraussetzungen zum Bezug einer Rente wegen Alters nach §§ 37, 236, 237 oder 237 SGB VI aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind.

Kirchlicher oder öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabs. 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 3 Grundvergütungen, Gesamtvergütungen

(1) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X sind festgelegt für die Zeit

- a) vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 in der Anlage 1 a,
- b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 in der Anlage 1 b,
- c) vom 01. Januar 2002 in der Anlage 1 c (Euro-Tabelle).

(2) Die Gesamtvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen VI a/b bis X, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ergeben sich für die Zeit

- a) vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 aus der Anlage 2 a,
- b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 aus der Anlage 2 b,
- c) vom 01. Januar 2002 an aus der Anlage 2 c (Euro-Tabelle).

(3) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen IV a bis IX im Kindertagesstättenbereich und für die Angestellten im Sinne der Ergänzung des Übernahmebeschlusses vom 01.06.1998, Nr. 1 b) sind festgelegt für die Zeit

- a) vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 in der Anlage 2 a,
- b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 in der Anlage 3 b,
- c) vom 01. Januar 2002 an in der Anlage 3 c (Euro-Tabelle),

(4) Die Gesamtvergütungen für die Angestellten im Kindertagesstättenbereich, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ergeben sich für die Zeit von

- a) vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 aus der Anlage 4 a,
- b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 aus der Anlage 4 b,
- c) vom 01. Januar 2002 an aus der Anlage 4 c (Euro-Tabelle).

§ 4 Ortszuschlag

(1) Die Beträge des Ortszuschlags sind festgelegt für die Zeit

- a) vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 in der Anlage 5 a,
- b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 in der Anlage 5 b,
- c) vom 01. Januar 2002 an in der Anlage 5 c (Euro-Tabelle).

(2) Der Ortszuschlag erhöht sich für Angestellte

mit Vergütung nach Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
---	--	--

a) für die Zeit vom 1. August 2000 bis 31. Dezember 2001:

X, IX b	10,00 DM	50,00 DM,
IX a	10,00 DM	40,00 DM,
VIII	10,00 DM	30,00 DM.

b) vom 1. Januar 2002 an

X, IX b	5,11 Euro	25,56 Euro,
IX a	5,11 Euro	20,45 Euro,
VIII	5,11 Euro	15,34 Euro.

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund über- oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 ESTG bzw. § 6 BKGg bemessen wird; für die Anwendung des Unterabsatzes 1 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Erhält der Angestellte Vergütung aus einer höheren Vergütungsgruppe und wird dadurch der Erhöhungsbetrag geringer oder fällt er weg, wird der Unterschiedsbetrag zwischen der jeweiligen Summe aus der Grundvergütung, dem Ortszuschlag, der allgemeinen Zulage, gegebenenfalls dem Erhöhungsbetrag und einer Vergütungsgruppenzulage sowie den entsprechenden Bezügen, die am Tage vorher zugestanden haben, als Teil des Ortszuschlages zusätzlich gezahlt.

§ 5 Stundenvergütungen

Die Stundenvergütungen (§ 35 Abs. 3 Unterabs. 1 ABD Teil A, 1.) betragen:

a) Vom 01. August 2000 bis 31. August 2001

In Vergütungsgruppe	DM
X	17,57
IX b	18,51
IX a	18,86
VIII	19,58
VII	20,85
VI a/b	22,21
V c	23,93
V a/b	26,21
IV b	28,36
IV a	30,80
III	33,48
II b	35,20
II a	37,07
I b	40,49
I a	44,01
I	48,01

b) vom 01. September 2001 bis 31. Dezember 2001

In Vergütungsgruppe	DM
X	17,99
IX b	18,95
IX a	19,31
VIII	20,05
VII	21,35
VI a/b	22,75
V c	24,51
V a/b	26,84
IV b	29,04
IV a	31,54
III	34,28
II b	36,04
II a	37,96
I b	41,46
I a	45,06
I	49,16

c) vom 01. Januar 2002 an

In Vergütungsgruppe	Euro
X	9,20
IX b	9,69
IX a	9,87
VIII	10,25
VII	10,91
VI a/b	11,63
V c	12,53
V a/b	13,72
IV b	14,85
IV a	16,13
III	17,53
II b	18,43
II a	19,41
I b	21,20
I a	23,04
I	25,14

§ 6 In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. April 2000 in Kraft. Abweichend hiervon treten §§ 3 bis 5 am 01. August 2000 in Kraft.

Anlage 1 a zur Vergütungsregelung Nr. 34

Tabelle der Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres

Gültig vom 01. August 2000 bis 31. August 2001

Verg.Gr.	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
Lebensjahr															
(monatlich in DM)															
I		5.506,78	5.805,28	6.103,87	6.402,42	6.701,00	6.999,60	7.298,10	7.596,68	7.895,22	8.193,81	8.492,38	8.790,93	9.089,45	
Ia		5.075,78	5.307,81	5.539,74	5.771,75	6.003,75	6.235,77	6.467,83	6.699,77	6.931,78	7.163,79	7.395,84	7.627,78	7.850,24	
Ib		4.512,41	4.735,45	4.958,50	5.181,52	5.404,55	5.627,60	5.850,63	6.073,66	6.296,72	6.519,73	6.742,76	6.965,79	7.188,31	
Ila		3.999,78	4.204,63	4.409,56	4.614,37	4.819,22	5.024,11	5.228,95	5.433,84	5.638,68	5.843,61	6.048,46	6.253,21		
Ilb		3.729,42	3.916,12	4.102,86	4.289,62	4.476,40	4.663,14	4.849,91	5.036,66	5.223,40	5.410,19	5.596,90	5.678,50		
III	3.554,76	3.729,42	3.904,01	4.078,65	4.253,31	4.427,95	4.602,61	4.777,21	4.951,85	5.126,50	5.301,18	5.475,82	5.641,93		
IVa	3.222,33	3.382,16	3.541,94	3.701,72	3.861,53	4.021,32	4.181,11	4.340,92	4.500,74	4.660,53	4.820,34	4.980,17	5.137,74		
IVb	2.946,31	3.073,12	3.199,84	3.326,62	3.453,32	3.580,11	3.706,86	3.833,64	3.960,41	4.087,14	4.213,93	4.340,67	4.357,53		
Va	2.605,22	2.705,64	2.806,04	2.914,54	3.025,94	3.137,41	3.248,87	3.360,31	3.471,78	3.583,22	3.694,68	3.806,13	3.909,67		
Vb	2.605,22	2.705,64	2.806,04	2.914,54	3.025,94	3.137,41	3.248,87	3.360,31	3.471,78	3.583,22	3.694,68	3.806,13	3.813,86		
Vc	2.462,67	2.553,17	2.643,79	2.738,83	2.833,89	2.932,95	3.038,38	3.143,92	3.249,35	3.354,82	3.458,93				
VIa	2.332,10	2.402,06	2.471,96	2.541,93	2.611,81	2.683,84	2.757,28	2.830,71	2.905,45	2.986,98	3.068,45	3.149,99	3.231,46	3.313,02	3.382,90
VIb	2.332,10	2.402,06	2.471,96	2.541,93	2.611,81	2.683,84	2.757,28	2.830,71	2.905,45	2.986,98	3.068,45	3.132,24			
VII	2.160,52	2.217,31	2.274,13	2.330,91	2.387,74	2.444,52	2.501,31	2.558,16	2.614,93	2.673,28	2.732,96	2.776,01			
VIII	1.998,69	2.050,60	2.102,60	2.154,52	2.206,48	2.258,42	2.310,42	2.362,35	2.414,31	2.452,91					
IXa	1.933,28	1.984,96	2.036,61	2.088,27	2.139,90	2.191,54	2.243,16	2.294,83	2.346,33						
IXb	1.860,82	1.907,98	1.955,09	2.002,21	2.049,34	2.096,50	2.143,63	2.190,75	2.230,61						
X	1.727,89	1.775,02	1.822,20	1.869,30	1.916,45	1.963,56	2.010,70	2.057,86	2.104,95						

Anlage 1 b zur Vergütungsregelung Nr. 34

Tabelle der Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres

Gültig vom 01. September bis 31. Dezember 2001

Verg.Gr.	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
Lebensjahr															
(monatlich in DM)															
I	5.635,94	5.944,61	6.250,36	6.556,08	6.861,82	7.167,59	7.473,25	7.779,00	8.084,71	8.390,46	8.696,20	9.001,91	9.307,60		
Ia	5.197,60	5.435,20	5.672,69	5.910,27	6.147,84	6.385,43	6.623,06	6.860,56	7.098,14	7.335,72	7.573,34	7.810,85	8.038,65		
Ib	4.620,71	4.849,10	5.077,50	5.305,88	5.534,26	5.762,66	5.991,05	6.219,43	6.447,84	6.676,20	6.904,59	7.132,97	7.360,83		
Ila	4.095,77	4.305,54	4.515,39	4.725,11	4.934,88	5.144,69	5.354,44	5.564,25	5.774,01	5.983,86	6.193,62	6.403,29			
Ilb	3.818,93	4.010,11	4.201,33	4.392,57	4.583,83	4.775,06	4.966,31	5.157,54	5.348,76	5.540,03	5.731,23	5.814,78			
III	3.640,07	3.818,93	3.997,71	4.176,54	4.355,39	4.534,22	4.713,07	4.891,86	5.070,69	5.249,54	5.428,41	5.607,24	5.777,34		
Iva	3.299,67	3.463,33	3.626,95	3.790,56	3.954,21	4.117,83	4.281,46	4.445,10	4.608,76	4.772,38	4.936,03	5.099,69	5.261,05		
IvB	3.017,02	3.146,87	3.276,64	3.406,46	3.536,20	3.666,03	3.795,82	3.925,65	4.055,46	4.185,23	4.315,06	4.444,85	4.462,11		
Va	2.667,75	2.770,58	2.873,38	2.984,49	3.098,56	3.212,71	3.326,84	3.440,96	3.555,10	3.669,22	3.783,35	3.897,48	4.003,50		
Vb	2.667,75	2.770,58	2.873,38	2.984,49	3.098,56	3.212,71	3.326,84	3.440,96	3.555,10	3.669,22	3.783,35	3.897,48	3.905,39		
Vc	2.521,77	2.614,45	2.707,24	2.804,56	2.901,90	3.003,34	3.111,30	3.219,37	3.327,33	3.435,34	3.541,94				
Vla	2.388,07	2.459,71	2.531,29	2.602,94	2.674,49	2.748,25	2.823,45	2.898,65	2.975,18	3.058,67	3.142,09	3.225,59	3.309,02	3.392,53	3.464,09
Vlb	2.388,07	2.459,71	2.531,29	2.602,94	2.674,49	2.748,25	2.823,45	2.898,65	2.975,18	3.058,67	3.142,09	3.207,41			
VII	2.212,37	2.270,53	2.328,71	2.386,85	2.445,05	2.503,19	2.561,34	2.619,56	2.677,69	2.737,44	2.798,55	2.842,63			
VIII	2.046,66	2.099,81	2.153,06	2.206,23	2.259,44	2.312,62	2.365,87	2.419,05	2.472,25	2.511,78					
IXa	1.979,68	2.032,60	2.085,49	2.138,39	2.191,26	2.244,14	2.297,00	2.349,91	2.402,64						
IXb	1.905,48	1.953,77	2.002,01	2.050,26	2.098,52	2.146,82	2.195,08	2.243,33	2.284,14						
X	1.769,36	1.817,62	1.865,93	1.914,16	1.962,44	2.010,69	2.058,96	2.107,25	2.155,47						

Anlage 1 c zur Vergütungsregelung Nr. 34

Tabelle der Grundvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen
I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres

Gültig ab 01. Januar 2002

Verg.Gr.	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
Lebensjahr															
(monatlich in Euro)															
I		2.883,14	3.039,43	3.195,76	3.352,07	3.508,39	3.664,73	3.821,01	3.977,34	4.133,65	4.289,97	4.446,30	4.602,60	4.758,90	
Ia		2.657,49	2.778,97	2.900,40	3.021,87	3.143,34	3.264,82	3.386,32	3.507,75	3.629,22	3.750,69	3.872,19	3.993,62	4.110,10	
Ib		2.362,53	2.479,31	2.596,08	2.712,85	2.829,62	2.946,40	3.063,18	3.179,94	3.296,73	3.413,49	3.530,26	3.647,03	3.763,53	
Ila		2.094,13	2.201,39	2.308,68	2.415,91	2.523,16	2.630,44	2.737,68	2.844,96	2.952,20	3.059,50	3.166,75	3.273,95		
Ilb		1.952,59	2.050,34	2.148,11	2.245,89	2.343,68	2.441,45	2.539,23	2.637,01	2.734,78	2.832,57	2.930,33	2.973,05		
III	1.861,14	1.952,59	2.044,00	2.135,43	2.226,88	2.318,31	2.409,75	2.501,17	2.592,60	2.684,05	2.775,50	2.866,94	2.953,91		
Iva	1.687,09	1.770,77	1.854,43	1.938,08	2.021,76	2.105,41	2.189,08	2.272,74	2.356,42	2.440,08	2.523,75	2.607,43	2.689,93		
IvB	1.542,58	1.608,97	1.675,32	1.741,70	1.808,03	1.874,41	1.940,77	2.007,15	2.073,52	2.139,87	2.206,26	2.272,62	2.281,44		
Va	1.364,00	1.416,58	1.469,14	1.525,95	1.584,27	1.642,63	1.700,99	1.759,33	1.817,69	1.876,04	1.934,40	1.992,75	2.046,96		
Vb	1.364,00	1.416,58	1.469,14	1.525,95	1.584,27	1.642,63	1.700,99	1.759,33	1.817,69	1.876,04	1.934,40	1.992,75	1.996,79		
Vc	1.289,36	1.336,75	1.384,19	1.433,95	1.483,72	1.535,58	1.590,78	1.646,04	1.701,24	1.756,46	1.810,97				
Vla	1.221,00	1.257,63	1.294,23	1.330,86	1.367,45	1.405,16	1.443,61	1.482,06	1.521,19	1.563,87	1.606,53	1.649,22	1.691,88	1.734,57	1.771,16
Vlb	1.221,00	1.257,63	1.294,23	1.330,86	1.367,45	1.405,16	1.443,61	1.482,06	1.521,19	1.563,87	1.606,53	1.639,92			
VII	1.131,17	1.160,90	1.190,65	1.220,38	1.250,13	1.279,86	1.309,59	1.339,36	1.369,08	1.399,63	1.430,88	1.453,41			
VIII	1.046,44	1.073,62	1.100,84	1.128,03	1.155,23	1.182,42	1.209,65	1.236,84	1.264,04	1.284,25					
IXa	1.012,19	1.039,25	1.066,29	1.093,34	1.120,37	1.147,41	1.174,44	1.201,49	1.228,45						
IXb	974,26	998,95	1.023,61	1.048,28	1.072,96	1.097,65	1.122,33	1.147,00	1.167,86						
X	904,66	929,33	954,03	978,69	1.003,38	1.028,05	1.052,73	1.077,42	1.102,07						

Tabelle der Gesamtvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen VI a/b bis X unter 18 Jahren

Anlage 2 a zur Vergütungsregelung Nr. 34
Gültig vom 01. August 2000 bis 31. Aug. 2001

Gesamtvergütungen in den
Vergütungsgruppen

VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
(monatlich in DM)					
2.715,75	2.570,90	2.434,35	2.378,75	2.317,16	2.204,17

Anlage 2 b zur Vergütungsregelung Nr. 34
Gültig vom 01. September bis 31. Dezember 2001

Gesamtvergütungen in den
Vergütungsgruppen

VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
(monatlich in DM)					
2.782,98	2.633,63	2.492,78	2.435,85	2.372,78	2.257,07

Anlage 2 c zur Vergütungsregelung Nr. 34
Gültig ab 01. Januar 2002

Gesamtvergütungen in den
Vergütungsgruppen

VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
(monatlich in DM)					
1.422,91	1.346,55	1.274,53	1.245,42	1.213,18	1.154,02

Anlage 3 a zur Vergütungsregelung Nr. 34

Tabelle der Grundvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen
I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres in Kindertagesstätten und für Angestellte
i. S. d. Übernahmebeschlusses vom 01.06.1998, Nr. 1 b).

Gültig vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 (monatlich in DM)

Verg.Gr.	Grundvergütungssätze in Stufe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I		5.357,43	5.932,05	6.506,62	6.808,07	7.109,49	7.410,81	7.712,24	8.013,65	8.315,00	8.616,43	8.917,81	9.193,80
Ia		4.870,14	5.365,91	5.861,64	6.137,68	6.413,73	6.689,74	6.965,84	7.241,83	7.517,94	7.793,92	8.069,96	8.193,88
Ib		4.427,94	4.853,24	5.278,60	5.548,97	5.819,43	6.089,82	6.360,20	6.630,62	6.901,01	7.171,45	7.284,08	
II		4.025,15	4.388,50	4.751,83	4.977,15	5.202,51	5.427,90	5.653,22	5.878,58	6.103,88	6.329,21	6.472,93	
III		3.658,95	3.971,59	4.284,26	4.489,93	4.695,52	4.901,15	5.106,73	5.312,37	5.518,02	5.723,64	5.754,63	
IVa		3.328,59	3.594,13	3.861,76	4.042,03	4.222,31	4.402,56	4.582,81	4.763,15	4.943,39	5.115,22		
IVb		3.025,16	3.250,51	3.475,85	3.633,60	3.791,32	3.949,05	4.106,81	4.264,55	4.422,31	4.546,21		
Vb		2.757,50	2.940,69	3.132,24	3.273,06	3.408,27	3.543,49	3.678,67	3.813,86	3.949,05	4.039,20		
Vc		2.542,39	2.684,67	2.831,83	2.954,77	3.084,33	3.213,90	3.343,48	3.473,04	3.588,52			
Vlb		2.346,58	2.465,01	2.583,47	2.666,89	2.753,12	2.839,43	2.929,45	3.025,16	3.120,99	3.191,37		
VII		2.170,14	2.269,28	2.368,37	2.438,44	2.508,53	2.578,60	2.649,10	2.722,67	2.796,32	2.842,01		
VIII		2.008,24	2.090,42	2.172,62	2.225,79	2.274,10	2.322,44	2.370,76	2.419,12	2.467,42	2.515,78	2.561,67	
IXa		1.933,28	1.995,28	2.057,27	2.105,42	2.153,58	2.201,80	2.250,00	2.298,19	2.346,3			
IX		1.860,82	1.928,49	1.996,17	2.046,95	2.092,83	2.138,77	2.184,68	2.230,61				
X		1.727,89	1.783,49	1.839,08	1.889,85	1.935,75	1.981,66	2.027,57	2.073,52	2.104,95			

Anlage 3 b zur Vergütungsregelung Nr. 34

Tabelle der Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen

I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres in Kindertagesstätten und für Angestellte
i. S. d. Übernahmebeschlusses vom 01.06.1998, Nr. 1 b).

Gültig vom 01. September bis 31. Dezember 2001 (monatlich in DM)

Verg. Gr.	Grundvergütungssätze in Stufe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I	5.486,01	6.074,42	6.662,78	6.971,46	7.280,12	7.588,67	7.897,33	8.205,98	8.514,56	8.823,22	9.131,84	9.414,45	
Ia	4.987,02	5.494,69	6.002,32	6.284,98	6.567,66	6.850,29	7.133,02	7.415,63	7.698,37	7.980,97	8.263,64	8.390,53	
Ib	4.534,21	4.969,72	5.405,29	5.682,15	5.959,10	6.235,98	6.512,84	6.789,75	7.066,63	7.343,56	7.458,90		
II	4.121,75	4.493,82	4.865,87	5.096,60	5.327,37	5.558,17	5.788,90	6.019,67	6.250,37	6.481,11	6.628,28		
III	3.746,76	4.066,91	4.387,08	4.597,69	4.808,21	5.018,78	5.229,29	5.439,87	5.650,45	5.861,01	5.892,74		
IVa	3.406,43	3.680,39	3.954,44	4.139,04	4.323,65	4.508,22	4.692,80	4.877,47	5.062,03	5.237,99			
IVb	3.097,76	3.328,52	3.559,27	3.720,81	3.882,31	4.043,83	4.205,37	4.366,90	4.528,45	4.655,32			
Vb	2.823,68	3.011,27	3.207,41	3.351,61	3.490,07	3.628,53	3.766,96	3.905,39	4.043,83	4.136,14			
Vc	2.603,41	2.749,10	2.899,79	3.025,68	3.158,35	3.291,03	3.423,72	3.556,39	3.674,64				
Vlb	2.402,90	2.524,17	2.645,47	2.730,90	2.819,19	2.907,58	2.999,76	3.097,76	3.195,89	3.267,96			
VII	2.222,22	2.323,74	2.425,21	2.496,96	2.568,73	2.640,49	2.712,68	2.788,01	2.863,43	2.910,22			
VIII	2.056,44	2.140,59	2.224,76	2.279,21	2.328,68	2.378,18	2.427,66	2.477,18	2.526,64	2.576,16	2.623,15		
IXa	1.979,68	2.043,17	2.106,64	2.155,95	2.205,27	2.254,64	2.304,00	2.353,35	2.402,64				
IX	1.905,48	1.974,77	2.044,08	2.096,08	2.143,06	2.190,10	2.237,11	2.284,14					
X	1.769,36	1.826,29	1.883,22	1.935,21	1.982,21	2.029,22	2.076,23	2.123,28	2.155,47				

Anlage 3 c zur Vergütungsregelung Nr. 34

Tabelle der Grundvergütungen

für die Angestellten der Vergütungsgruppen

I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres in Kindertagesstätten und für Angestellte
i. S. d. Übernahmebeschlusses vom 01.06.1998, Nr. 1 b).

Gültig ab 01. Januar 2002 (monatlich in EURO)

Verg. Gr.	Grundvergütungssätze in Stufe																			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
I	2.804,95	3.105,80	3.406,63	3.564,45	3.722,27	3.880,03	4.037,84	4.195,65	4.353,43	4.511,24	4.669,04	4.813,53								
Ia	2.549,82	2.809,39	3.068,94	3.213,46	3.357,99	3.502,50	3.647,06	3.791,55	3.936,11	4.080,61	4.225,13	4.290,01								
Ib	2.318,30	2.540,98	2.763,68	2.905,24	3.046,84	3.188,41	3.329,96	3.471,54	3.613,11	3.754,70	3.813,68									
II	2.107,42	2.297,65	2.487,88	2.605,85	2.723,84	2.841,85	2.959,82	3.077,81	3.195,76	3.313,74	3.388,99									
III	1.915,69	2.079,38	2.243,08	2.350,76	2.458,40	2.566,06	2.673,69	2.781,36	2.889,03	2.996,69	3.012,91									
Iva	1.741,68	1.881,75	2.021,87	2.116,26	2.210,65	2.305,02	2.399,39	2.493,81	2.588,17	2.678,14										
Ivb	1.583,86	1.701,85	1.819,83	1.902,42	1.984,99	2.067,58	2.150,17	2.232,76	2.315,36	2.380,23										
Vb	1.443,72	1.539,64	1.639,92	1.713,65	1.784,44	1.855,24	1.926,02	1.996,79	2.067,58	2.114,77										
Vc	1.331,10	1.405,59	1.482,64	1.547,01	1.614,84	1.682,68	1.750,52	1.818,35	1.878,81											
Vlb	1.228,58	1.290,59	1.352,61	1.396,29	1.441,43	1.486,62	1.533,75	1.583,86	1.634,03	1.670,88										
VII	1.136,20	1.188,11	1.239,99	1.276,68	1.313,37	1.350,06	1.386,97	1.425,49	1.464,05	1.487,97										
VIII	1.051,44	1.094,47	1.137,50	1.165,34	1.190,64	1.215,94	1.241,24	1.266,56	1.291,85	1.317,17	1.341,20									
IXa	1.012,19	1.044,66	1.077,11	1.102,32	1.127,54	1.152,78	1.178,02	1.203,25	1.228,45											
IX	974,26	1.009,68	1.045,12	1.071,71	1.095,73	1.119,78	1.143,82	1.167,86												
X	904,66	933,77	962,88	989,46	1.013,49	1.037,52	1.061,56	1.085,62	1.102,07											

Tabelle der Gesamtvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen VI a/b bis X unter 18 Jahren
in Kindertagesstätten

Anlage 4 a zur Vergütungsregelung Nr. 34
Gültig vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 (monatlich in DM)

Gesamtvergütung in Vergütungsgruppe					
VIb	VII	VIII	IXa	IX	X
2.730,06	2.580,08	2.442,47	2.378,75	2.317,16	2.204,17

Anlage 4 b zur Vergütungsregelung Nr. 34
Gültig vom 01. September bis 31. Dezember 2001 (monatlich in DM)

Gesamtvergütung in Vergütungsgruppe					
VIb	VII	VIII	IXa	IX	X
2.795,58	2.642,00	2.501,09	2.435,85	2.372,78	2.257,07

Anlage 4 c zur Vergütungsregelung Nr. 34
Gültig ab 01. Januar 2002 (monatlich in EURO)

Gesamtvergütung in Vergütungsgruppe					
VIb	VII	VIII	IXa	IX	X
1.429,35	1.350,83	1.278,79	1.245,42	1.213,18	1.154,02

Ortszuschlagstabelle

Gültig ab 01. August 2000 bis 31. August 2001 (monatlich in DM)

Tarifklasse	zur Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3, 1 Kind
Ib	I bis IIb	1.033,58	1.229,04	1.394,65
Ic	III bis Va/b	918,57	1.114,03	1.279,64
II	Vc bis XI	865,25	1.051,45	1.217,06

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 165,61 DM.

Gemäß § 4 Abs. 2 der Vergütungsregelung Nr. 34 erhöht sich der Ortszuschlag für Angestellte

mit Vergütung nach den Ver- gütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	10,00	50,00
IX a	10,00	40,00
VIII	10,00	30,00

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund zwischenstaatlicher Abkommen abweichend von § 66 EStG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des § 4 Abs. 2 Unterabs. 1 der Vergütungsregelung Nr. 34 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Ortszuschlagstabelle

Gültig ab 01. September bis 31. Dezember 2001 (monatlich in DM)

Tarifklasse	zur Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3, 1 Kind
I b	I bis II b	1.058,39	1.258,55	1.428,13
I c	III bis Va/b	940,62	1.140,78	1.310,36
II	Vc bis X	886,02	1.076,68	1.246,26

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 169,58 DM.

Gemäß § 4 Abs. 2 der Vergütungsregelung Nr. 34 erhöht sich der Ortszuschlag für Angestellte

mit Vergütung nach den Ver- gütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	10,00	50,00
IX a	10,00	40,00
VIII	10,00	30,00

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund zwischenstaatlicher Abkommen abweichend von § 66 EStG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des § 4 Abs. 2 Unterabs. 1 der Vergütungsregelung Nr. 34 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Ortszuschlagstabelle

Gültig ab 1. Januar 2002 (monatlich in Euro)

Tarifklasse	zur Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3, 1 Kind
I b	I bis II b	541,15	643,49	730,19
I c	III bis Va/b	480,93	583,27	669,97
II	Vc bis X	453,01	550,49	637,19

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 86,70 Euro.

Gemäß § 4 Abs. 2 der Vergütungsregelung Nr. 34 erhöht sich der Ortszuschlag für Angestellte

mit Vergütung nach den Ver- gütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	5,11	25,56
IX a	5,11	20,45
VIII	5,11	15,34

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund zwischenstaatlicher Abkommen abweichend von § 66 EStG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des § 4 Abs. 2 Unterabs. 1 der Vergütungsregelung sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

2. In Umsetzung des § 22 ABD Teil B, 1. und der dazugehörigen Protokollnotiz gilt in den bayer. (Erz-)Diözesen folgende

Monatslohnregelung Nr. 4 zum ABD Teil B, 1.

§ 1 Geltungsbereich

Die Regelung gilt für die Arbeiter im kirchlichen Dienst, deren Arbeitsverhältnisse im ABD Teil B geregelt sind.

§ 2 Einmalzahlung

(1) Die Arbeiter erhalten für die Monate April bis Juli 2000 eine Einmalzahlung in Höhe von DM 400,00.

Die Einmalzahlung vermindert sich um DM 100,00 für jeden Kalendermonat, für den der Arbeiter

a) keinen Anspruch auf Bezüge (Lohn, Urlaubslohn oder Krankenbezüge) gegen einen unter das ABD fallenden Arbeitgeber hat; dies gilt nicht für Kalendermonate, in denen nur wegen der Höhe der Barleistungen des Sozialversicherungsträgers Krankengeldzuschuss nicht gezahlt wird,

b) bereits aus einem anderen Rechtsverhältnis im kirchlichen oder im öffentlichen Dienst (§ 29 Abschn. B Abs. 7 ABD Teil A, 1.) eine Einmalzahlung erhalten hat, die den Regelungen nach dieser Monatslohnregelung dem Grunde nach vergleichbar ist.

(2) Für die Einmalzahlung gilt § 30 Abs. 2 Unterabs. 1 ABD Teil B, 1. entsprechend. In den Fällen des § 25 Abs. 1 Satz 1 ABD Teil B, 1. steht von der Einmalzahlung der jeweils geltende Vorphundertatz zu. Maßgebend für die Anwendung der Sätze 1 und 2 sind die Verhältnisse am 01. April 2000; bei Begründung des Arbeitsverhältnisses nach dem 01. April 2000 sind die Verhältnisse am ersten Tag des Arbeitsverhältnisses maßgebend.

(3) Die Einmalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen; sie ist nicht gesamtversorgungsfähig.

(4) Die Absätze 1 bis 3 werden nicht auf Arbeiter angewandt, die spätestens mit Ablauf des 12. Juni 2000 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Arbeiter, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst

eingetreten oder wegen Erfüllung der Voraussetzungen zum Bezug einer Rente wegen Alters nach §§ 37, 236, 237 oder 237 a SGB VI aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind.

Kirchlicher oder öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabs. 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 3 Lohntabelle

(1) Die Monatstabellenlöhne sind

- a) vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 in der Anlage 1,
- b) vom 01. September 2001 bis 31. Dezember 2001 in der Anlage 2 und
- c) vom 01. Januar 2002 an in der Anlage 3 (Euro-Tabelle)

festgelegt.

(2) Der im ABD und in ergänzenden Tarifverträgen genannte, im Rahmen der Lohnberechnung zu berücksichtigende Betrag zur Verminderung des Monatstabellenlohnes beträgt

vom 01. August 2000 bis 31. August 2001

für Arbeiter der Lohngruppen 1 bis 3 a	166,34 DM und
für Arbeiter der Lohngruppen 4 bis 9	196,46 DM,

vom 01. September 2001 bis 31. Dezember 2001

für Arbeiter der Lohngruppen 1 bis 3 a	170,33 DM und
für Arbeiter der Lohngruppen 4 bis 9	201,18 DM,

vom 1. Januar 2002 an

für Arbeiter der Lohngruppen 1 bis 3 a	87,09 Euro und
für Arbeiter der Lohngruppen 4 bis 9	102,86 Euro

monatlich.

Anmerkung:

Die Beträge nach Absatz 2 erhöhen sich zu demselben Zeitpunkt und um denselben Vorhundertsatz wie sich der Monatstabellenlohn der Lohngruppe 4 Lohnstufe 4 bei jeder allgemeinen Lohnerhöhung erhöht.

§ 4 Sozialzuschlag

(1) Der Sozialzuschlag nach § 41 ABD Teil B, 1. beträgt für die Zeit

- | | |
|--|---------------|
| a) vom 1. August 2000 bis 31. August 2001 | 165,61 DM, |
| b) vom 1. September 2001 bis 31. Dezember 2001 | 169,58 DM und |
| c) vom 1. Januar 2002 an | 86,70 Euro |
- monatlich.

(2) Der Sozialzuschlag erhöht sich

a) für die Zeit bis zum 31. Dezember 2001

für Arbeiter mit Entlohnung nach	für das erste zu berücksichti- gende Kind um	für jedes weitere zu berücksichti- gende Kind um
den Lohngruppen 1, 1 a und 2	10,00 DM	50,00 DM,
den Lohngruppen 2 a, 3 und 3 a	10,00 DM	40,00 DM,
der Lohngruppe 4	10,00 DM	30,00 DM,

b) für die Zeit vom 1. Januar 2002 an

für Arbeiter mit Entlohnung nach	für das erste zu berücksichti- gende Kind um	für jedes weitere zu berücksichti- gende Kind um
den Lohngruppen 1, 1 a und 2	5,11 Euro	25,56 Euro,
den Lohngruppen 2 a, 3 und 3 a	5,11 Euro	20,45 Euro,
der Lohngruppe 4	5,11 Euro	15,34 Euro.

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund überstaatlicher oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 ESTG bzw. § 6 BKGg bemessen wird; für die Anwendung des Satzes 1 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Der Arbeiter, der in den Fällen des § 9 Abs. 2 ABD Teil B, 1., des § 2 Abs. 6 und des § 3 der Regelung über das Lohngruppenverzeichnis (ABD Teil B, 3.) für den vollen Kalendermonat

a) den Monatstabellenlohn einer höheren Lohngruppe erhält oder

b) durch die Summe des Monatstabellenlohnes und einer dieser Zulagen den Betrag des Monatstabellenlohnes einer höheren Lohngruppe in seiner Lohnstufe erreicht,

wird für die Anwendung des Satzes 1 der höheren Lohngruppe zugeordnet.

Erhält der Arbeiter den Monatstabellenlohn aus einer höheren Lohngruppe und wird dadurch der Erhöhungsbetrag geringer oder fällt er weg, wird – wenn sich dadurch die Bezüge insgesamt verringern – der Unterschiedsbetrag zwischen der jeweiligen Summe aus dem Monatstabellenlohn, dem Sozialzuschlag und gegebenenfalls dem Erhöhungsbetrag aus der höheren Lohngruppe sowie den entsprechenden Bezügen, die am Tage vorher zugestanden haben, als Teil des Sozialzuschlages zusätzlich gezahlt; dies gilt entsprechend in den Fällen des Satzes 3.

§ 5 In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. April 2000 in Kraft. Abweichend hiervon treten die §§ 3 und 4 am 01. August 2000 in Kraft.

Anlage 1 zur Monatslohnregelung Nr. 4 zum ABD Teil B, 1.

Monatstabellenlöhne

Gültig vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 (monatlich in DM)

Lohn- gruppe	Monatstabellenlöhne in Stufe	1	2	3	4	5	6	7	8
9		4.149,12	4.215,51	4.282,93	4.351,45	4.421,10	4.491,81	4.563,67	4.636,72
8a		4.059,79	4.124,74	4.190,72	4.257,77	4.325,90	4.395,11	4.465,44	4.536,89
8		3.970,45	4.033,96	4.098,51	4.164,07	4.230,71	4.298,41	4.367,18	4.437,06
7a		3.884,98	3.947,12	4.010,28	4.074,42	4.139,61	4.205,84	4.273,15	4.341,52
7		3.799,46	3.860,25	3.922,00	3.984,76	4.048,51	4.113,29	4.179,09	4.245,98
6a		3.717,66	3.777,14	3.837,58	3.898,96	3.961,36	4.024,74	4.089,11	4.154,56
6		3.635,85	3.694,01	3.753,12	3.813,18	3.874,17	3.936,17	3.999,14	4.063,16
5a		3.557,56	3.614,48	3.672,32	3.731,09	3.790,78	3.851,44	3.913,04	3.975,66
5		3.479,27	3.534,94	3.591,50	3.648,98	3.707,35	3.766,69	3.826,95	3.888,17
4a		3.404,38	3.458,85	3.514,18	3.570,41	3.627,53	3.685,56	3.744,52	3.804,46
4		3.329,45	3.382,73	3.436,85	3.491,84	3.547,71	3.604,48	3.662,13	3.720,73
3a		3.257,78	3.309,88	3.362,86	3.416,64	3.471,33	3.526,85	3.583,31	3.640,61
3		3.186,09	3.237,06	3.288,85	3.341,47	3.394,96	3.449,25	3.504,45	3.560,50
2a		3.117,50	3.167,36	3.218,05	3.269,52	3.321,83	3.374,99	3.428,99	3.483,86
2		3.048,89	3.097,64	3.147,22	3.197,59	3.248,74	3.300,72	3.353,55	3.407,19
1a		2.983,23	3.030,96	3.079,47	3.128,74	3.178,81	3.229,67	3.281,33	3.333,83
1		2.917,60	2.964,27	3.011,70	3.059,88	3.108,83	3.158,59	3.209,12	3.260,47

Anlage 2 zur Monatslohnregelung Nr. 4 zum ABD Teil B, 1.

Monatstabellenlöhne

Gültig vom 01. September bis 31. Dezember 2001 (monatlich in DM)

Lohn- gruppe	Monatstabellenlöhne in Stufe	1	2	3	4	5	6	7	8
9	4.248,70	4.316,68	4.385,72	4.455,88	4.527,21	4.599,61	4.673,20	4.748,00	
8a	4.157,22	4.223,73	4.291,30	4.359,96	4.429,72	4.500,59	4.572,61	4.645,78	
8	4.065,74	4.130,78	4.196,87	4.264,01	4.332,25	4.401,57	4.471,99	4.543,55	
7a	3.978,22	4.041,85	4.106,53	4.172,21	4.238,96	4.306,78	4.375,71	4.445,72	
7	3.890,65	3.952,90	4.016,13	4.080,39	4.145,67	4.212,01	4.279,39	4.347,88	
6a	3.806,88	3.867,79	3.929,68	3.992,54	4.056,43	4.121,33	4.187,25	4.254,27	
6	3.723,11	3.782,67	3.843,19	3.904,70	3.967,15	4.030,64	4.095,12	4.160,68	
5a	3.642,94	3.701,23	3.760,46	3.820,64	3.881,76	3.943,87	4.006,95	4.071,08	
5	3.562,77	3.619,78	3.677,70	3.736,56	3.796,33	3.857,09	3.918,80	3.981,49	
4a	3.486,09	3.541,86	3.598,52	3.656,10	3.714,59	3.774,01	3.834,39	3.895,77	
4	3.409,36	3.463,92	3.519,33	3.575,64	3.632,86	3.690,99	3.750,02	3.810,03	
3a	3.335,97	3.389,32	3.443,57	3.498,64	3.554,64	3.611,49	3.669,31	3.727,98	
3	3.262,56	3.314,75	3.367,78	3.421,67	3.476,44	3.532,03	3.588,56	3.645,95	
2a	3.192,32	3.243,38	3.295,28	3.347,99	3.401,55	3.455,99	3.511,29	3.567,47	
2	3.122,06	3.171,98	3.222,75	3.274,33	3.326,71	3.379,94	3.434,15	3.488,96	
1a	3.054,83	3.103,70	3.153,38	3.203,83	3.255,10	3.307,18	3.360,08	3.413,84	
1	2.987,62	3.035,41	3.083,98	3.133,32	3.183,44	3.234,40	3.286,14	3.338,72	

Anlage 3 zur Monatslohnregelung Nr. 4 zum ABD Teil B, 1.

Monatsstabellennöhne

Gültig ab 01. Januar 2002 (monatlich in EURO)

Lohn- gruppe	Monatsstabellennöhne in Stufe	2	3	4	5	6	7	8
9	2.172,33	2.207,08	2.242,38	2.278,26	2.314,73	2.351,74	2.389,37	2.427,61
8a	2.125,55	2.159,56	2.194,11	2.229,21	2.264,88	2.301,12	2.337,94	2.375,35
8	2.078,78	2.112,03	2.145,83	2.180,15	2.215,04	2.250,49	2.286,49	2.323,08
7a	2.034,03	2.066,57	2.099,64	2.133,22	2.167,35	2.202,02	2.237,26	2.273,06
7	1.989,26	2.021,09	2.053,41	2.086,27	2.119,65	2.153,57	2.188,02	2.223,04
6a	1.946,43	1.977,57	2.009,21	2.041,35	2.074,02	2.107,20	2.140,91	2.175,17
6	1.903,60	1.934,05	1.964,99	1.996,44	2.028,37	2.060,83	2.093,80	2.127,32
5a	1.862,61	1.892,41	1.922,69	1.953,46	1.984,71	2.016,47	2.048,72	2.081,51
5	1.821,62	1.850,76	1.880,38	1.910,47	1.941,03	1.972,10	2.003,65	2.035,70
4a	1.782,41	1.810,92	1.839,89	1.869,33	1.899,24	1.929,62	1.960,49	1.991,88
4	1.743,18	1.771,07	1.799,40	1.828,20	1.857,45	1.887,17	1.917,35	1.948,04
3a	1.705,65	1.732,93	1.760,67	1.788,83	1.817,46	1.846,53	1.876,09	1.906,09
3	1.668,12	1.694,80	1.721,92	1.749,47	1.777,48	1.805,90	1.834,80	1.864,14
2a	1.632,21	1.658,31	1.684,85	1.711,80	1.739,18	1.767,02	1.795,29	1.824,02
2	1.596,28	1.621,81	1.647,77	1.674,14	1.700,92	1.728,14	1.755,85	1.783,88
1a	1.561,91	1.586,90	1.612,30	1.638,09	1.664,31	1.690,93	1.717,98	1.745,47
1	1.527,55	1.551,98	1.576,81	1.602,04	1.627,67	1.653,72	1.680,18	1.707,06

-
3. a) Die „Regelung über die Lohnzuschläge gem. § 29 ABD Teil B, 1.“ wird in Umsetzung des § 1 Abs. 2 Satz 2 wie folgt geändert:

In § 1 Abs. 2 Satz 2 wird der Betrag „10,95 DM“ durch den Betrag „11,17 DM“ ersetzt.

- b) Diese Regelung tritt am 01. August 2000 in Kraft.

4. a) In Umsetzung des § 26 Abs. 4 ABD Teil A, 1./§ 22 ABD Teil B, 1. wird die Regelung über eine Zuwendung für Mitarbeiter wie folgt geändert:

Die Anmerkung Nr. 1 zu § 2 wird wie folgt geändert:

aa) In Unterabs. 1 werden die Worte „und am 27. Februar 1999“ durch die Worte „, am 27. Februar 1999 und am 13. Juni 2000“ ersetzt und die Worte „89,62 v. H.“ durch die Worte „vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 87,86 v. H. und vom 01. September 2001 an 85,80 v. H.“ ersetzt.

bb) In Unterabs. 2 wird das Datum „01. April 2000“ durch das Datum „01. November 2002“ ersetzt.

§ 1 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt geändert:

cc) In Nr. 3 Buchst. d werden die Worte „§ 36, § 37 und § 40“ durch die Worte „§ 37, § 40, § 236 oder § 236 a“ ersetzt.

dd) In Nr. 4 Buchst. c werden die Worte „§ 39“ durch die Worte „§ 237 a“ ersetzt.

- b) Die Regelungen in aa) und bb) treten am 01. August 2000 in Kraft.
Die Regelungen in cc) und dd) treten am 01. Januar 2000 in Kraft.

5. Die Regelung für Auszubildende wird wie folgt geändert:

In § 23 Abs. 5 der Regelung für Auszubildende werden mit Wirkung vom 01. April 2000 die Wörter „grundsätzlich nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung für mindestens sechs Monate“ durch die Wörter „nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung für mindestens zwölf Monate“ ersetzt.

6. In den bayer. (Erz-)Diözesen gilt folgende

Regelung über eine Vergütung für Auszubildende

§ 1 Ausbildungsvergütung

(1) Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt

a) vom 01. April 2000 bis 31. August 2001

im ersten Ausbildungsjahr 1.128,80 DM

im zweiten Ausbildungsjahr 1.218,02 DM

im dritten Ausbildungsjahr 1.299,91 DM

im vierten Ausbildungsjahr 1.413,54 DM

b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001

im ersten Ausbildungsjahr 1.155,89 DM

im zweiten Ausbildungsjahr 1.247,25 DM

im dritten Ausbildungsjahr 1.331,11 DM

im vierten Ausbildungsjahr 1.447,46 DM

c) vom 01. Januar 2002 an

im ersten Ausbildungsjahr 591,00 EURO

im zweiten Ausbildungsjahr 637,71 EURO

im dritten Ausbildungsjahr 680,59 EURO

im vierten Ausbildungsjahr 740,07 EURO

(2) Für die Feststellung des nach Absatz 1 und nach § 2 Abs. 2 maßgebenden Ausbildungsjahres gelten bei einer Stufenausbildung (§ 26 des Berufsbildungsgesetzes, § 26 der Handwerksordnung) die einzelnen Stufen als Bestandteile eines einheitlichen Berufsausbildungsverhältnisses, und zwar auch dann, wenn sich die Ausbildung der weiteren Stufe nicht unmittelbar an die der vorhergehenden angeschlossen hat.

Hat das Berufsausbildungsverhältnis im Laufe eines Kalendermonats begonnen, erhält der Auszubildende die nach Absatz 1 zustehende höhere Ausbildungsvergütung jeweils vom Beginn des Kalendermonats an, in dem das vorhergehende Ausbildungsjahr geendet hat. Satz 1 dieses Unterabsatzes gilt in den Fällen des § 2 Abs. 2 entsprechend.

§ 2 Zulagen, Zuschläge

(1) frei

(2) Dem arbeiterrentenversicherungspflichtigen Auszubildenden (§ 1 Abs. 1 Buchst. b der Regelung für Auszubildende), der im Rahmen seiner Ausbildung in erheblichem Umfang mit Arbeiten gemäß § 29 ABD Teil B, 1. beschäftigt wird, kann im zweiten bis vierten Ausbildungsjahr ein monatlicher Pauschalzuschlag von 20,00 DM gezahlt werden.

Ab 01. Januar 2002 beträgt der monatliche Pauschalzuschlag 10,23 Euro.

§ 3 Unterkunft und Verpflegung

(1) Gewährt der Ausbildende Unterkunft und Verpflegung, wird die Ausbildungsvergütung monatlich

- | | |
|--|----------------|
| a) vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 | um 251,54 DM, |
| b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 | um 257,58 DM, |
| c) ab 01. Januar 2002 | um 131,70 Euro |

gekürzt.

(2) Gewährt der Ausbildende nur Unterkunft, wird die Ausbildungsvergütung monatlich

- | | |
|--|----------------|
| a) vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 | um 64,57 DM, |
| b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 | um 66,12 DM, |
| c) ab 01. Januar 2002 | um 33,81 Euro, |

gewährt er nur Verpflegung, wird die Ausbildungsvergütung monatlich

- | | |
|--|---------------|
| a) vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 | um 186,97 DM |
| b) vom 01. September bis 31. Dezember 2001 | um 191,46 DM |
| c) ab 01. Januar 2002 | um 97,89 Euro |

gekürzt.

§ 4 Ausnahmen vom Geltungsbereich

Diese Regelung wird nicht angewendet auf Auszubildende, die spätestens mit Ablauf des 12. Juni 2000 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Ausbildungsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Auszubildende, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Ausbildungsverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Kirchlicher bzw. öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabsatzes 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde, bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) angehört,

- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 5 In-Kraft-Treten, Laufzeit

Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. April 2000 in Kraft.

7. Die Regelung der Arbeitsbedingungen für Praktikanten wird wie folgt geändert:

- a) § 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Das Entgelt und der Verheiratenzuschlag betragen monatlich

- a) vom 01. April 2000 bis 31. August 2001:

Für den Praktikanten für den Beruf des Sozialarbeiters, Sozialpädagogen, Heilpädagogen,	Entgelt DM	Verheiratenzuschlag DM
der Erzieherin,	2.547,36	123,62
der Kinderpflegerin	2.165,07	117,78
	2.068,46	117,78

- b) vom 01. September bis 31. September 2001:

Für den Praktikanten für den Beruf des Sozialarbeiters, Sozialpädagogen, Heilpädagogen,	Entgelt DM	Verheiratenzuschlag DM
der Erzieherin,	2.608,50	126,58
der Kinderpflegerin	2.217,03	120,60
	2.118,10	120,60

- c) vom 01. Januar 2002 an:

Für den Praktikanten für den Beruf des Sozialarbeiters, Sozialpädagogen, Heilpädagogen,	Entgelt Euro	Verheiratenzuschlag Euro
der Erzieherin,	1.333,70	64,72
der Kinderpflegerin	1.133,55	61,66
	1.082,97	61,66“

- b) § 11 erhält folgende Fassung:

Diese Regelung wird nicht angewandt auf Praktikanten, die spätestens mit Ablauf des 12. Juni 2000 aus ihrem eigenen Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Praktikantenverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Praktikanten, die in unmittelbarem Anschluss

an das auf einen Wunsch beendete Praktikantenverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Kirchlicher bzw. öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabsatzes 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde, bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.
- c) Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. April 2000 in Kraft.

8. a) Die Regelung über eine Zuwendung für Auszubildende wird wie folgt geändert:

Die Anmerkung Nr. 1 zu § 2 wird wie folgt geändert:

- aa) In Unterabs. 1 werden die Worte „und am 27. Februar 1999“ durch die Worte „, am 27. Februar 1999 und am 13. Juni 2000“ ersetzt und die Worte „90,78 v. H.“ durch die Worte „vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 89,00 v. H. und vom 01. September 2001 an 86,91 v. H.“ ersetzt.
- bb) In Unterabs. 2 wird das Datum „01. April 2000“ durch das Datum „01. November 2002“ ersetzt.
- b) Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. April 2000 in Kraft.

9. a) Die Regelung über eine Zuwendung für Praktikanten wird wie folgt geändert:

Die Anmerkung Nr. 1 zu § 2 wird wie folgt geändert:

- aa) In Unterabs. 1 werden die Worte „und am 27. Februar 1999“ durch die Worte „, am 27. Februar 1999 und am 13. Juni 2000“ ersetzt und die Worte „89,62 v. H.“ durch die Worte „vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 87,86 v. H. und vom 01. September 2001 an 85,80 v. H.“ ersetzt.
- bb) In Unterabs. 2 wird das Datum „01. April 2000“ durch das Datum „01. November 2002“ ersetzt.
- b) Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. April 2000 in Kraft.